MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG

UNIVERSITÄT LEIPZIG

FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA

Call for Papers

4. Mitteldeutsches Absolvent:innentreffen der Klassischen Archäologie (MIDAKA)

am Donnerstag, dem 11. Februar 2027
am Seminar für Klassische Archäologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Die Klassischen Archäolog:innen der Universitäten Halle, Leipzig und Jena laden für **Donnerstag, den 11. Februar 2027** zum 4. Mitteldeutschen Absolvent:innentreffen der Klassischen Archäologie nach **Halle an der Saale** ein. Die Initiative für dieses im Februar 2024 erstmalig in Leipzig erprobte, seither im Wechsel in Jena, Leipzig und nun in Halle stattfindende Format geht vom Mittelbau der über den UNIBUND Jena-Halle-Leipzig verbundenen Universitäten aus. Von Mitteldeutschland ausgehend zielt MIDAKA aber zugleich auf eine stärkere Vernetzung über diese drei Standorte hinaus.

MIDAKA richtet sich an alle Studierenden, die eine Qualifikationsarbeit (Bachelor/Master/Promotion) im Fach Klassische Archäologie bzw. in einem angrenzenden Fachgebiet bearbeiten oder kürzlich abgeschlossen haben. Es sind zudem Beiträge oder Präsentationen von außeruniversitären Forschungsvorhaben oder drittmittelgeförderten Projekten willkommen. Den Teilnehmenden wird die Möglichkeit gegeben, ihre Qualifikationsarbeiten zu präsentieren und Ergebnisse, aber auch offene Fragen zur Diskussion zu stellen. Die Veranstaltung dient somit der Gelegenheit, neue studentische Netzwerke zu knüpfen und schafft einen Raum für den persönlichen Austausch zu aktuellen Forschungen und beruflichen Perspektiven. Im Rahmen des 4. MIDAKA findet zudem ein öffentlicher Gastvortrag mit anschließendem Umtrunk statt, wodurch eine Plattform für den fachlichen Austausch geboten wird.

Die Beiträge können auf zwei Arten vorgestellt werden: Entweder in einem Vortrag mit anschließender Diskussion, wobei die Präsentation 20 Minuten nicht überschreiten sollte, oder in Form eines Posters. Dabei kann das eigene Vorhaben kondensiert in einem 5-minütigen Projektpitch dargelegt werden. Eine Abschlussdiskussion soll die Fäden zusammenführen und den Austausch von Erfahrungen ermöglichen. Die Interessent:innen sind aufgefordert, bei der Bewerbung darauf hinzuweisen, welches Präsentationsformat sie wählen möchten.

Auch interessierte Student:innen, Doktorand:innen und Kolleg:innen ohne eigene Beiträge sind herzlich eingeladen, das MIDAKA durch ihre Teilnahme an den Diskussionen zu bereichern!
Wir sind bestrebt, eventuell anfallende Übernachtungs- und Reisekosten anteilig zu übernehmen.

Interessent:innen richten ihre Bewerbung inklusive Lebenslauf und einer Projektskizze von max. 1 Seite im Word- oder PDF-Format bitte bis zum **30.11.2026** an die Organisator:innen:

Florian Schwake, M.A. / Universität Halle (E-Mail: florian.schwake@altertum.uni-halle.de)

Dr. Sebastian Adlung / Universität Leipzig (E-Mail: sebastian.adlung@uni-leipzig.de)

Dr. Anne Gürlach / Universität Jena (E-Mail: anne.guerlach@uni-jena.de)

Veranstaltungsort	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Robertinum, HS KA Universitätsplatz 12 06108 Halle (Saale)
Veranstaltungstermin	Donnerstag, 11.02.2027 von 10:00 bis ca. 17:00 Uhr
Konferenzsprachen	Deutsch und Englisch

Diese Veranstaltung wird dankeswerterweise durch die Novus-Stiftung finanziell unterstützt.